

CASE STUDY

Stammplatz für die kostengünstige Hochverfügbarkeits-IT-Lösung

Borussia Mönchengladbach setzt mit x10sure auf kontrollierte Server-Offensive

»Mit x10sure von Fujitsu stehen wir quasi mit einem Bein in der Champions League. Natürlich schießt IT keine Tore. Doch in der Form ist sie das Fundament für unser Wachstum.«

Frank Fleissgarten, IT-Leiter, Borussia VfL 1900 Mönchengladbach GmbH



Borussia VfL Mönchengladbach ist ein Fußball-Traditionsverein mit vielen nationalen und internationalen Titeln: fünfmal Deutscher Meister, dreimal DFB-Pokalsieger und zweimal UEFA-Pokalsieger. Mitte 2004 löste das neu gebaute Stadion im BORUSSIA-PARK den legendären Bökelberg als Spiel- und Trainingsstätte ab. Die moderne Fußball-Erlebniswelt bietet Platz für rund 54.000 Zuschauer, Shops, Gastronomie und VIP-Logen.

Mehr unter: www.borussia.de

Herausforderung

Abkehr vom klassischen „Cluster“-Konzept – 1:1-Deckung für die Produktivsysteme auflösen und Hochverfügbarkeit wirtschaftlicher erzielen
Modernisierung der IT-Infrastruktur – Konsolidierung der vorhandenen Serverlandschaft für spielend leichte Integration neuer Systeme und Services in das Hochverfügbarkeitssystem

Vorbereitung auf künftiges Wachstum – Automatisierungsgrad der IT-gestützten Geschäftsprozesse erhöhen und Skalierungsmöglichkeiten einbauen

Lösung

Borussia VfL Mönchengladbach ist gut aufgestellt: auf dem Platz mit Profis und Trainerstab, im Rechenzentrum des BORUSSIA-PARKS durch viele Server von Fujitsu. Der zuständige Betreiber, die Borussia VfL 1900 Mönchengladbach GmbH, braucht diese leistungsstarke IT-Infrastruktur, um Kunden in Bereichen wie z. B. Vereins-Homepage, Online-Ticketing, Fan- und Merchandising-Shop mit reibungslosen Services begeistern zu können. Vor der **Einführung der Hochverfügbarkeitslösung x10sure** von Fujitsu sicherte die IT-Abteilung jeden Produktivserver durch einen Ausfallserver ab. Dadurch lagen im Normalfall 50 Prozent des Serverparks ungenutzt brach. Die neue Core-Infrastruktur mit x10sure und VMware schützt die realen und virtuellen Server und dient Borussia als stabiles und zuverlässiges Fundament für die sportlichen Erfolge und das Wirtschaftswachstum von morgen.

Lösungsbausteine

- Kernbausteine der neuen IT-Infrastruktur:
x10sure und VMware
- Serverlandschaft im RZ des BORUSSIA-PARKS:
37 Systeme von Fujitsu
- Software: z. B. Exchange Server, Microsoft Dynamics Navision, Biz Talk Server, SQL Server, Web Server, Commerce Server, ISA Server, Citrix Server Farm, NAS Server, Fax Server, Print Server, AD Server, File Server

Kundennutzen

- Leistungsstarke IT-Infrastruktur mit nahezu 100-prozentiger Hochverfügbarkeits-Garantie
- Gesamtheitlicher Schutz für reale und virtuelle Server
- Bis zu 50 Prozent Einsparungspotenzial bei künftiger Anschaffung von Hard- und Software
- Einfache Betriebsführung mit minimierten Risiken
- Investitionsschutz durch kostengünstige Skalierungsmöglichkeiten

Projektbeschreibung

Profifußball ist ein Wachstumsmarkt. Die WM 2006 in Deutschland hat die Nachfrage zusätzlich entfacht und den Fans Stadien modernster Prägung beschert. Zweifellos ein Vorzeigeejekt ist der BORUSSIA-PARK, in dem der Fußball-Traditionsverein Borussia VfL Mönchengladbach seine Heimspiele austrägt. Der BORUSSIA-PARK vereint alles, was den modernen und erfolgreichen Fußballklub von heute auszeichnet: Trainingszentrum, Fußball-Internat, Business-Seats, VIP-Logen, Gastronomie, Catering-Einrichtungen, Fanshops und Ticket-Center, Management, Geschäftsstelle und die zu einem Wirtschaftsunternehmen gehörenden Abteilungen. Als treibende Kraft dahinter wirkt die Borussia VfL 1900 Mönchengladbach GmbH mit ca. 90 Mitarbeitern. Den Großteil seiner Geschäftsprozesse realisiert der Kunde mit Microsoft Dynamics Navision. Ende 2007 gab das IT-Team um Leiter Frank Fleissgarten den Anstoß für eine wegweisende Konsolidierung. Das Projektziel lautete, sich auch abseits des Spielfelds für klassenhöhere Aufgaben zu rüsten und im europäischen Wettbewerb um die Gunst von Fans und Sponsoren top zu positionieren. Klubs wie Manchester United und Real Madrid haben durch ihre Struktur, Professionalität und hohen Umsatzzahlen Vorbildfunktion. Borussia forderte ein IT-Fundament, das sportliche und wirtschaftliche Aufstiege zuverlässig und stabil mittragen kann. In der Core-Infrastruktur aus x10sure und VMware von Fujitsu entdeckten die IT-Manager den erhofften Sicherheits- und Dynamikgewinn. Ob nun Explosion der Mitgliederzahlen, Kundenbindungskonzepte oder die Integration neuer Web-Services: Mit der bis 2009 fertig ausgebauten x10sure-Lösung wird der VfL die Herausforderungen meistern.

Erzielte Erfolge

Frank Fleissgarten, IT-Leiter in den Reihen der Borussia VfL 1900 Mönchengladbach GmbH, sieht in x10sure eine für den Verein maßgeschneiderte Lösung: „Die Kosten-Nutzen-Analyse hat gezeigt, dass es sich bei x10sure in Verbindung mit VMware ESX um das beste Konzept für den Mittelstand handelt. Die garantierte Ausfallsicherheit von 99,95 Prozent stellt uns rundum zufrieden.“ Die im Störfall nur fünf Minuten betragende Ausfallzeit bewertet der Kunde genauso positiv wie das automatisierte Überwachen und Rebooten, mit dem x10sure den IT-Betrieb am Laufen hält. Die Absicherung auf Basis des n:1-Konzepts sorgt für einen enormen Dynamik-Gewinn und eine bis zu 50 Prozent mögliche Einsparung von künftigen Anschaffungskosten für Hard- und Software. Das neue dynamische Rechenzentrum sieht Frank Fleissgarten auf einem erstklassigen Niveau angekommen: „Mit unseren IT-Systemen und unserer Sicherheit ist der BORUSSIA-PARK zum Vorzeigestadion auch außerhalb Deutschlands geworden.“

Kontakt

Fujitsu Technology Solutions
Customer Interaction Center
Mo. – Fr.: 08:00 – 18:00 Uhr
E-Mail: cic@ts.fujitsu.com
Tel.: +49 (0) 1805-372 100

(je 14 Cent/Min.; die Kosten bei Anrufen aus Mobilfunknetzen können hiervon abweichen)

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter ts.fujitsu.com/terms_of_use.html